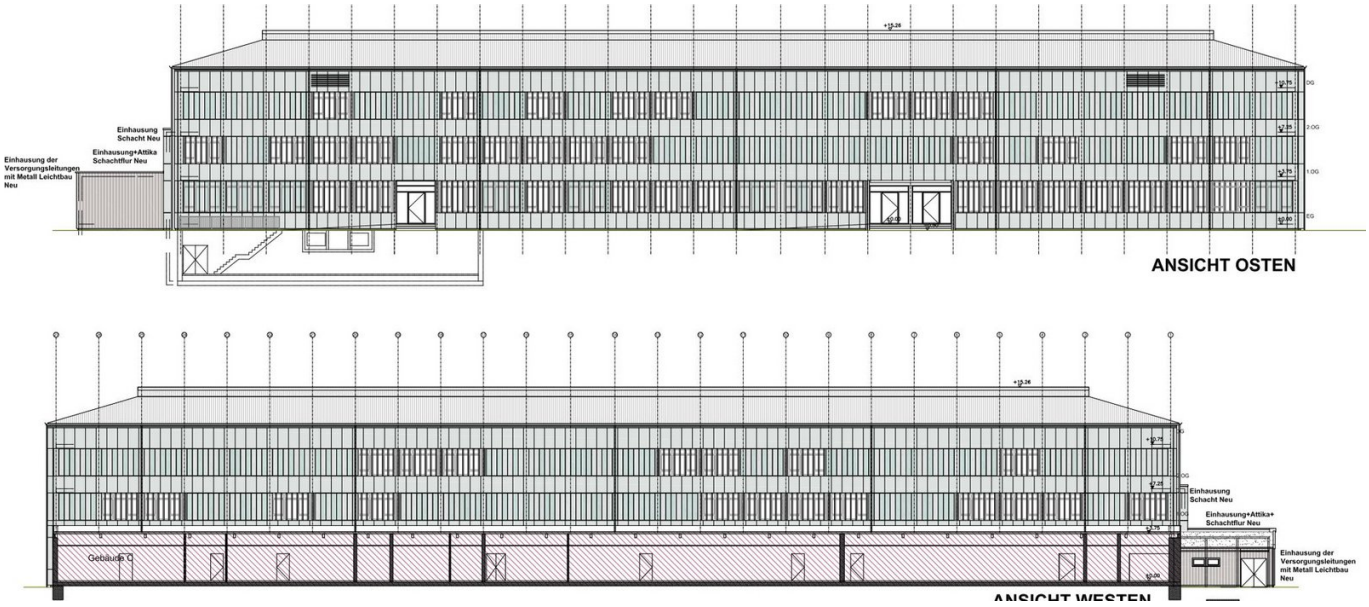
Referenz

HZI Braunschweig Campussanierung – Gebäude A



ZUSAMMENFASSUNG

Implenia liefert für die Sanierung eines Laborgebäudes des Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung Fenster, Türen und Fassaden.

DAS PROJEKT

Der dreigeschossige, teilunterkellerte Gebäudekomplex ist ein Laborgebäude des Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung HZI und wird energetisch saniert.

Die Baumaßnahme umfasst die Erneuerung der Fassaden (Fenster/ Hinterlüftete Aluminiumfassade sowie den außenliegenden Sonnenschutz in Form von drehbaren Vertikal-Großlamellen), die damit einhergehende Erneuerung der TGA-Ausrüstung in den Fensterbereichen (Heizung und Elektro), die Dachdämmung, Kelleraußenwanddämmung und -abdichtung sowie die Beleuchtung in den Innenräumen. Das Gebäude wird bis auf einen Teilbereich im Erdgeschoss außer Betrieb genommen. Aufgrund der Größe der zu sanierenden Fassadenfläche wird das Gebäude in Bauphasen geschossweise saniert.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Sanierung bestehend aus:

- ca. 980 m^2 Austausch von Fenstern u. Türen (Alu)
- ca. 340 m^2 Austausch tragender Brüstungsrahmen (Stahl)
- ca. 990 m^2 Sonnenschutz (Vertikal-Großlamellen, Alu)
- ca. 1410 m^2 Vorhangfassade (Alu-Flachtafel) inkl. Dämmung u. UK

- ca. 125 m^2 Fassade (Alu-Trapezblech) inkl. Dämmung u. UK
- ca. 3.700 lfm Alu-Kantteile in versch. Dimensionen

HERAUSFORDERUNGEN

Die Sanierung erfolgt Zug um Zug. Rückbau und neu Einbau laufen parallel. In allen Räumen sind zum Zeitpunkt der Demontagen die Fensterbereiche von Möbeln und Laboreinrichtungen in einem Abstand von ca. 1,50m freigeräumt. Es werden bauseitig Staubschutzwände erstellt.

FACTS

Standort	Braunschweig , Deutschland
Status	im Bau
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	2,5 Mio. EUR
Baubeginn	Juni 2024
Fertigstellung	Juni 2025
Bauherrschaft	Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH
Architekt	Jensen Gronau Architekten BDA

LEISTUNGEN

Fassadentechnik